

An den Grossen Gemeinderat

Worb, 25. Februar 2019

Wasserversorgung; Netzersatz Bleiche: Kreditbewilligung

| | | | | | |
|-------------------|---------------------|------------|-----------------|--------------------------|-----------------------|
| Sitzung Nr. 16 | Datum 13.02.2019 | Traktandum | Beschlussnummer | Geschäftsnummer 31774 | Archivnummer 33/42 |
|-------------------|---------------------|------------|-----------------|--------------------------|-----------------------|

1. Ausgangslage

Im November 2018 und bereits wieder im Januar 2019 kam es bei der bestehenden Eternitleitung der Wasserversorgung aus den Jahren 1955-1981 zu massiven Rohrbrüchen. In früheren Jahren musste dieselbe Leitung bereits fünf Mal wegen Rohrbrüchen repariert werden. Beim letzten Rohrbruch im Januar strömten 5'000 bis 6'000 l/min aus. Hierbei besteht die Gefahr, dass einerseits die benachbarten Liegenschaften geflutet werden und andererseits, die Entleerung des Reservoirs Enggiststein mit Folgebrüchen erfolgen kann. Der Abstand der Leitung zu den Gebäuden beträgt auf weiter Strecke nur 3m. Die Versorgungssicherheit der rund 50 Wohneinheiten ist nicht mehr sichergestellt.

Im Sinne einer Sofortmassnahme übernimmt die Bauabteilung in Ergänzung mit dem GWP Wasserversorgungingenieur ausnahmsweise die Planung und Realisierung der neuen Wasserversorgungsleitung.

2. Projekt

In die brüchige Eternitleitung DN 150 vom Schieberschacht Lindhalde bis Spielfeld Bleiche wird eine neue Wasserversorgungsleitung in Polyethylen PE NW 160mm inkl. Schutzmantel eingezogen (Berstlining). Der letzte Abschnitt über das Spielfeld bis zum Hydrant Nr. 174 wird im offenen Graben ausgeführt. Die Leitung von einer Länge von 510 m bleibt somit am bestehenden Ort. Beim Berstlining reduzieren sich die aufwändigen Grabarbeiten über die ganze Leitungslänge im privaten Vorland auf die einzelnen Öffnungen für den Einzug. Die Tiefbauarbeiten erfolgen in vier bis fünf Etappen. Nach dem Einzug der neuen Wasserversorgungsleitung werden die privaten Hausanschlüsse wieder neu angeschlossen. Die Arbeiten sollen möglichst im März 2019 in Angriff genommen werden und dauern sechs bis acht Wochen.

3. Kosten

Die Kosten basieren auf Unternehmerofferten für den Netzersatz Bleiche. Die Kostengenauigkeit liegt bei +/-10%.

| | | |
|-------------------------------------------------------------------|------------|-------------------|
| Baumeisterarbeiten | CHF | 83'700.00 |
| Rohrlegearbeiten und Einzugsarbeiten (Berstlining) | CHF | 123'700.00 |
| Gärtner | CHF | 20'000.00 |
| Bauleitung durch die Bauabteilung und Brunnenmeister Roland Bieri | | |
| GWP-Ingenieur, Leitungskataster, Geometer | CHF | 7'000.00 |
| Reserve 10% | CHF | 23'400.00 |
| Mehrwertsteuer 7.7% (gerundet) | CHF | 20'200.00 |
| Total Kosten Wasserversorgung (inkl. MwSt.) | CHF | 278'000.00 |

In der Finanzplanung 2019/2023 ist der Netzersatz Bleiche nicht enthalten. Das Projekt ist im Leitungssanierungskonzept WV Worb vom 22. März 2018 aufgeführt, der Zeitpunkt der Sanierung jedoch nicht definiert. Die Risikoabschätzung zeigt die Dringlichkeit der Umsetzung des Netzersatzes Bleiche auf.

3.1. Jährliche Folgekosten

Durch die Investition von CHF 278'000.00 wird die Erfolgsrechnung – bei einer angenommenen Nutzungsdauer von 80 Jahren und einem Fremdkapitalzins von 1,5 Prozent – mit Abschreibungen von durchschnittlich CHF 3'500.00 und mit Zinsen von durchschnittlich CHF 2'100.00 pro Jahr belastet.

3.2. Spezialfinanzierung

Gemäss dem Finanzierungsmodell erfolgt eine jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt (Vorfinanzierung) aufgrund des Wiederbeschaffungswertes der Anlagen. Der Bestand des Kontos Werterhalt beträgt per Ende 2017 rund CHF 7,6 Mio. Neu investierte Anlageteile werden nach ihrer Lebensdauer abgeschrieben.

3.3. Beiträge Dritter

Vom Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern darf für den Ersatz von drei Hydranten ein Beitrag von CHF 9'000.00 erwartet werden.

4. Vereinbarkeit mit Legislaturzielen

Das Projekt entspricht der Pflicht der Werterhaltung und der Werkeigentümerverantwortung.

5. Realisierung

Wegen der Dringlichkeit dieses Netzersatzes soll der Bau unmittelbar nach der Kreditbewilligung Mitte März 2019 in Angriff genommen werden. Dies kommt der Bauabteilung soweit gelegen, da sich die Ausführung des bewilligten Netzersatzes in der Richigenstrasse in den Spätsommer 2019 verschiebt. Die Änderung des Strassenplans des Kantons ist noch im Genehmigungsprozess, wobei noch zwei unbereinigte Einsprachen im Raum stehen und die Beschwerdefrist abgewartet werden muss.

6. Antrag und Beschluss

Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat in Anwendung von Art. 49 Art. 1 Bst. b der Gemeindeverfassung vom 13. Juni 1999 folgenden

Beschluss:

1. Für den Netzersatz der Wasserversorgung in der Bleiche wird ein Verpflichtungskredit von CHF 278'000.00 bewilligt; betroffen ist das Konto 350.5031.25 der Investitionsrechnung.
2. Die Ausführung dieses Beschlusses ist Sache des Gemeinderates.

Freundliche Grüsse

Namens des Gemeinderates

sig. Niklaus Gfeller
Gemeindepräsident

sig. Christian Reusser
Gemeindeschreiber

Beilagen:

- Übersichtsplan Sofortmassnahme

Wasserversorgung

Netzersatz Bleiche

Schieberschacht Lindhalde bis zum Hydrant Nr. 174

Sofortmassnahme

8. Februar 2019

worb

Verbindet.Uns.

Gemeindeverwaltung Worb, Bauabteilung
Bärenplatz 1, 3076 Worb
Telefon 031 838 07 40
Telefax 031 838 07 59
www.worb.ch

Legende:

-  öff. Leitungersatz
-  best. öff. Wasserleitungen
-  best. priv. Wasserleitungen
-  Schadenstellen

